Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 28 (1902)

Heft: 32

Rubrik: Briefkasten der Redaktion

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Alte Talglichter und neue Glühlampen.

"Es ift für einen Belehrten unschidlich, mit geflicten Rleibern auß= zugehen" — barum flicen fie wohl einander gern mas am Zeuge? (Fall

"Nur durch gegenseitigen wissenschaftlichen Verkehr ber Gelehrten kann die Wissenschaft gedeihen" — wollt ihr also von der Mitwelt als auf der Beiten Bobe ftebend bewundert werden, fo fait fchit! . .

"So wie Gifen fich an Gifen icharft, fo icharfen fich auch die Beifter aneinander" — aber Gewisse machen sich gegenseitig nur zu Brodmessern

"Wer ftudiert und nicht repetiert, gleicht dem, der faet und nicht fcneidet" - mer aber nur miderfaut, gehört zu benen, die gern schneiben, ohne gefäet zu haben - zu den "nicht fortschrittlichen" Professoren, die von "oben" fette Pfründen erhalten.

"Auf drei Dingen fteht die Welt: auf Gerechtigkeit, Wahrheit und Frieden" - die deutsche "vornehme Belt" aber purgelt über einen Feld= mebell"

"Beffer ein guter Rame als gutes Salbol" — aber fromme Sal= baderei macht hoffähig.

"Die Menfchen gleichen ben Grafern auf dem Felbe, biefe grunen, jene verwelten" - und Bolfer, Die fich unfrei machen liegen, gleichen bem eingesperrten Rindvieh, das Seu freffen muß.

"Geld ftellt ben Menichen auf die Fuge" aber viel Geld legt ihn auf die faule Barenhaut - und Milliarben Gelb (in ben Sanden ber Milliardare) ftellt die Belt auf ben Ropf!

"Nur der Unwissende ist arm" — benn der Wissende verkauft faule Aftien bei Zeiten.

"Uchtet auf die Rinder der Armen, benn von ihnen wird die Wiffenichaft ausgehen" - aber noch mehr gebt Obacht auf die Rinder ber Reichen, benn bei benen mird fie mieber "eingehen"!"

"Die Mutterbruft ift bas Sinnbild ber Wiffenschaft" - aber gemiffe Biffenschaften gleichen ben modernen Mutterbruften, die ichon lange feine Milch mehr zu geben im Stande find.

Polizistenstreiche.

In Bern da flagt man über Polizei, Beil grob fie gegen eig'ne Bürger fei. Sie tut fogar fich nicht einmal genieren, Den Bürger noch mit Prügel zu traftieren.

In Thun, jawohl, da ift man beffer dran, Die Bolizei greift feinen Burger an, Doch wenn die Mitternacht dann ift vorbei, Am Samstag hört man dort Hallo, Hallei. Die Siebe fallen, man hört Ach und Beh, Als hielt Sitzung 's Ausstellungskomitee, Die Fenfter öffnen fich, bamit man höre, Wer noch um diese Zeit die Ruhe störe. Man fieht die Radaumacher feft fich an, Bermund'rung ergreifet jedermann; Es ift des Städtchens hohe Polizei, Die fich geleistet diese Reilerei.

Ihr Berner Polizisten mögt nun ruh'n, Seht die Kollegen an vom Städtchen Thun: Und prügelt Ihr Euch auch so viel Ihr wollt, Die Bürger Ihr in Ruhe laffen follt.

Huch eine Legende.

Als Galileo Galilei Am Boden fniete in Sanft Betri Stadt, Um abzuschwören laut die neue Lehre, Die Sonne ftehe ftill, die Erde rolle fort, Da fah Sankt Paulus aus dem himmel nieder Und ichaute staunend gu bem Tang ber Spharen, Und wie die Erde um die Sonne wollte Und wie er hört des Galilei Worte, Ermacht in ihm ber alte Saulus mieber. Und Born ergreift ihn über Papft und Rom: "Wenn ich der Herrgott wär', ich schlüge endlich Mit einem tüchtigen Donnerwetter brein. Doch ber ichaut ju ber Schand' ohn' fich ju rühren. Mich brennt der Born wie glüh'nde Rohlen; Des Alten Langmut foll ber Teufel holen!"

. 3% Briefkasten der Redaktion.



Briefkasten der Redaktion.

J.R.I.Z. Es sehlt noch sehr am Form, Mhytimus und Neim, drei mesentlichen Dingen. "Sein" und "Beim" ist sein Neim! F.S.I.B. Das Lumpenblatt sollte man bei uns gar nicht mehr sehr, dan sellen überhaupt alle diese Bemerkungen dahin. Mersten Sie dem nicht, dah es den Leuten um Messame auf mit it? — Lerche. Bir mollen noch einige Rummern dazuwarten. Es soll nicht zuwiel des gleichen Gemäses auf einander solgen, weil der andere Kratello au "invra offa het". Immerhin Dank. — Ordengraf in Sand Jago. Schaben wird's ihnen nichts, wenn sie da eine Kase voll nehmen. Dank. — H. H. I. B. Besten Dank. Gelegentlich wiedertommen, aber immer die Kütze im Auge haben! — D. K. I. S. Dank. Später auch wieder! — K. B. I. Z. Hortsetzung gerne gewärtig. Gruß! — H. P. I. R. Das Bort läßt tief blicken. H. P. I. R. Das Bort läßt tief blicken. H. P. I. R. Das Bort läßt tief blicken. Dank wirder in genere empfehlen wir Jhnen das "Burgermeisterln" von B. Fulbacher in Basel, es ist ein seiner, stärtender Liqueur. — Augustin. Gottlob, die Iinte mird ja doch trotz großer Sitze wieder stüffig. Gruß! — A.W. I. B. Dank. Meer wir glauben, Sie verstehen den tiesern Sinn nicht: die mollen sich im Kausen üben, damit sie's können, wenn ihnen Bürger begegnen! — J. E. I. Z. Das draucht's gan nicht! Anständige Frauenzimmer nehmen ohnehin im Bas gen Riaß. Die Kattsform its für die Wänner. Undernfalls wird ein geschert. — C. R. I. H. Bir sinden darin nichts Besonderes. Weer bei uns in Jürüch sanden ich am 1. August an einem Birtstisch unseren vier Schwerzung zusämmen. Man mußte aber sehr pressischen auf herer vier Schwerzung zusämmen. Man mußte aber sehr pressischen auf den wahr ist ein geschenen. Aus nuch en gene Sie jest nur, aber wahr ist's!

Verschiedenen. Aus nur unter dane und Gallanangebe sonschieft.

Verschiedenen. Auonymes wird nicht berüdsichtigt.

Reproduktion von Text oder Bildern nur unter genauer Quellenangabe gestattet.

HERREN-CRAVATTEN

vom einfachsten bis feinsten

ADOLF GRIEDER & Cie., ZÜRICH

hotel und Pension &

Falkenstein

am Bahnhof Stadelhofen Münchner Spatenbräu! 69



Diskrete Auskünfte auf allen Plätzen.
Insasso, Verwaltungen, Informationen etc.

Telephon Nr. 3622 72-52

Taus-Telephon- u. Sonnerie-Einrichtungen Besteingerichtetes Spezial-Geschäft für Neu-Einrichtunger und Reparaturen. — Exakte Arbeit, billigste Berechnung. Bureau u. Werkstätte: ROBERT BLEULER, Elekt.
Neptunstrasse 86
Telephon 4995
ZÜRICH V. 63-13

Interlaken & Fotel und Pension

Am Bauptbahnhof u. Dampischiffstation. — Schönste Aussicht auf Jungfrau u. s. w. — Zimmer von Fr. 2.—, Pension von Fr. 6.— an. — Auch für Vereine und Gesellschaften. Es empfiehlt sich bestens — familie Beugger.

D. Denzler, Seiler, Zürich

Bergsport-Ausrüstung
Fischerei-Artikel
Jagd-Requisiten 66-26

Seilerwaren für
Fabriken, Baumeister
Mechaniker etc. Sonnenquai 12 - Telephon 1836

via Arth-Goldau ee

Schönste Bergfahrt Kürzeste und abwechslungsreichste Bergfahrt nach der Zentralschweiz. 79-13 Lambrechts Instrumente zur Wetter-Voraussage auf wissenschaftlicher Basis dem Laien verständlich.

Compl. meteorol. Säulen 67-13
für Gemeinden, Hötels, Kurhäuser, Private etc.

C. A. Ulbrich & Cie., Zürich II.

Verlangen Sie überall = ingers kleine Salzbretzeli Produkt erster Güte der Schweizerischen Bretzel- und Zwieback-Fabrik ### ____ Ch. Singer, Basel. ____

hebelspalter-Mappen sind stets vorrätig und à Fr. 3.- zu beziehen bei der Expedition.

Uelo de feines Tourenrad neu, de mit Garantie 140 Fr Zweierstrasse 129, Zürich III.

EISFLOG-BITTER arztlich vielfach empfohlen.

